

LUFTSCHALLDÄMMUNG NACH DIN 52210

Eignungsprüfung

Antragsteller PRÜM Türenwerk GmbH
D-54595 Weinsheim; Andreas-Stihl-Straße

940405.U9

Prüfgegenstand Türelement im betriebsfähigen Zustand

Prüfelement Tür eingebaut in eine Holzzarge, Bodenluft 7 mm

Bezeichnung SD 32

Beschreibung 3 mm Hartfaser
33 mm Vollspanplatte (Sauerländer)
3 mm Hartfaser

Größe des Türblattes Breite: 983 mm ; Höhe: 1985 mm ; Dicke: 40 mm

Gewicht des Türblattes ca. 46,8 kg; bzw. 24,0 kg/m²

Einbaubedingungen Holzzarge in die Maueröffnung eingesetzt und nach dem Türblatt ausgerichtet; Anschlußfuge vollständig mit Schaum ausgefüllt und beidseitig elastisch gedichtet.

Anschlußmauerwerk Kalksandstein - Doppelwand, DIN 52210 Teil 2 (Aug. 84)

Dichtung 1 Lippendichtung in der Zarge
1 absenkbare Bodendichtung der Marke Schall-EX RD

Prüfschall Rosarauschen
Empfangsfilter Terzbandfilter

Volumen der Prüfräume

$$v_S = 65 \text{ m}^3, v_E = 63 \text{ m}^3$$

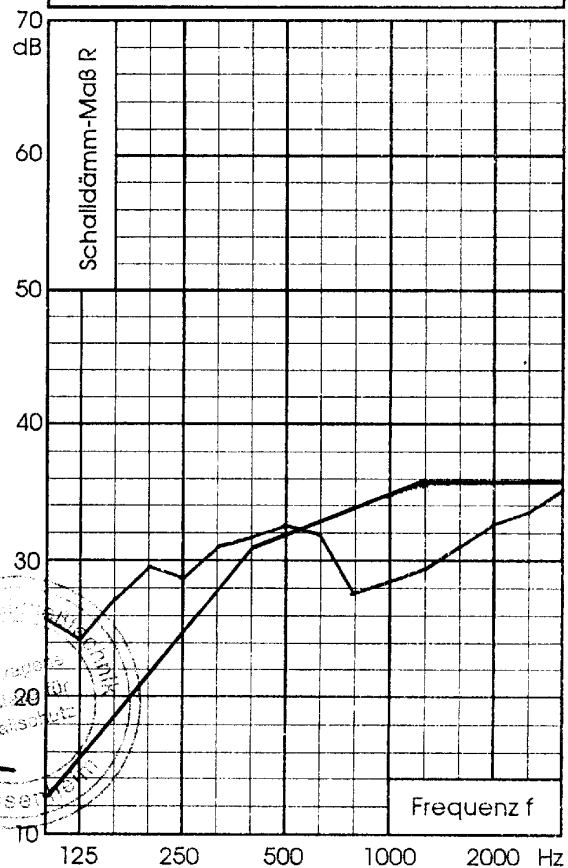
Art der Prüfung
DIN 52210 - 03 - E1 - L - P-T
vom Februar 1987

Maueröffnung
1.01 m x 2.005 m = 2.02 m² = Prüffläche

Grenzdämmung der Prüfanordnung
 $R_w = 61 \text{ dB}$, bezogen auf die Prüffläche

Anmerkung:
Die Tür wurde im betriebsfähigen Zustand gemessen. Nur für plane Türblätter gültig.

bewertetes Schalldämmmaß $R_{w,p} 32 \text{ dB}$



Labor für Schallmeßtechnik Rosenheim

04.05.1994

F. Holtz
Prof. Fritz Holtz

Dozent an der Fachhochschule Rosenheim